

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2016.

**TÁRSADALOMISMERET
NÉMET NYELVEN**

**KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI
ÉRETTSÉGI VIZSGA**

PROJEKT

**JAVÍTÁSI-ÉRTÉKELÉSI
ÚTMUTATÓ**

**EMBERI ERŐFORRÁSOK
MINISZTERIUMA**

A honlapunkon megtalálható magyar nyelven nyilvánosságra hozott

Projekttemák

A tudósok felelőssége és a géntechnológia („génétika”)

- Mutassa be a géntechnológiai beavatkozás ökológiai és társadalmi következményeit! Elemezze, milyen előnye és hátránya származik az emberiségnek abból, ha a biotechnológia révén beavatkozik a természet rendjébe!
- Készítsen kérdőíves felmérést iskolája, szűkebb lakóhelye (település, településrész) bevonásával a géntechnológia alkalmazásának a megítélésről!

Szubkultúra, ellenkultúra, underground

- Készítsen riportokat olyan fiatalokkal, fiatal felnőttekkel, akik valamilyen underground csoporthoz tartoznak (tartoztak)! Mutassa be, hogyan és milyen céllal jöttek létre ezek a csoportok, milyen szerepet jelölnek ki a maguk számára, és hogyan értékeli őket a környezetük!
- Készítsen audiovizuális anyagot (ppt, prezi, film stb.) a mai nagyvárosokban fellelhető underground csoportokról!

A családi munkamegosztás szemléletének változása az elmúlt száz évben

- Végezzen életmódkutatást arról, hogyan változott a társadalom felfogása a családi munkamegosztásról!
- Készítsen audiovizuális anyagot (ppt, prezi, film stb.) „Munkamegosztás a mai családban” címmel!

Projektthemen

Aufzählung der Projektthemen mit den Gesichtspunkten, die im öffentlichen Material angegeben wurden!

Bewertung der Projektarbeit (maximal 80 Punkte)

Ein wichtiger Gesichtspunkt der Bewertung ist, dass

I. der Prozess der Projekterstellung (30 Punkte),

I. der Inhalt des erstellten Projekts (50 Punkte).

bewertet werden müssen.

I. Bewertung des Prozesses der Projekterstellung

Gesichtspunkte		maximale Punkte
selbständige Teilnahme des Prüflings an der Projekterstellung	Selbständigkeit bei der Ausarbeitung des gewählten Themas.	2
Teilnahme an Konsultationen	Der Prüfling nahm vorbereitet und aktiv an den Konsultationen teil, er erstellte die Analyse, die Bewertung und die Zusammenfassung.	4
K O M P E T E N Z E N	Behandlung der Informationen, Erkennen der Probleme, Fähigkeit zur Problemlösung, breitgefächerte Anwendungskenntnisse	4 6
	gepflegte Sprache, Kommunikation, verstehendes Lesen, Texterstellung	4 2 4 2
	insgesamt	30

II. Bewertung des Inhalts des erstellten Projekts

1. Bewertung des Projekts vom Typ einer schriftlichen Arbeit (50 Punkte)
2. Bewertung des Projekts, das auf bildlichen oder elektronischen populärwissenschaftlichen Informationsquellen beruht
 - a) Bewertung der dem Projekt beigelegten schriftlichen Materialien (10 Punkte)
 - b) Bewertung des schriftlichen oder elektronischen Prüfungsteils (40 Punkte)
3. Projekt, das auf Organisationstätigkeit beruht
 - a) Bewertung der schriftlichen Materialien, die bei dem auf Organisationstätigkeit beruhenden Projekt angefertigt wurden (30 Punkte)
 - b) Bewertung der Art und Weise der Abwicklung (Veranstaltung) (20 Punkte)

Bewertung der Verteidigung der Projektarbeit (*maximal 20 Punkte*)

Der Prüfling verteidigt in der mündlichen Abiturprüfung seine Projektarbeit. Im Laufe der Verteidigung stellt er das von ihm erstellte Projekt kurz vor und beantwortet die Fragen der Prüfungskommission.

Mit zuvor eingeholter Erlaubnis der Prüfungskommission bzw. des Vorsitzenden kann der Prüfungsteil, der auf bildlichen oder elektronischen populärwissenschaftlichen Informationsquellen beruht, vorgestellt werden. Die dazu verwendete Zeit zählt nicht zur Prüfungszeit der mündlichen Antwort des Abiturienten. Die gemeinsame Betrachtung des Prüfungsteils ermöglicht es jedoch, dass auch die Kommissionsmitglieder inhaltliche Fragen stellen und die Arbeit des Abiturienten kennenlernen können.

Anlässlich der mündlichen Verteidigung kann der Prüfling jede beliebige der im Portfolio vorhandenen Materialien (Hypothese, Plan, Netzplan, Rohfassung, Bibliografie usw.) zur Veranschaulichung verwenden, dazu kann ihn der bewertende Lehrer ermutigen.

Dem Prüfling darf es bei der Bewertung nicht zum Nachteil gereichen, wenn irgendein Mitglied der Kommission eine Frage stellt, die sich nicht auf das Projekt bezieht, und die der Prüfling nicht beantworten kann.

Bei der Bewertung der Verteidigung der Projektarbeit müssen die folgenden Gesichtspunkte beachtet und die 20 Punkte müssen dementsprechend aufgeteilt werden.

Gesichtspunkte	maximale Punkte
Präsentation des Inhalts der Prüfung und der konkreten Ergebnisse der individuellen Arbeit	6
Wiedergabe der im Laufe der Projekterstellung erworbenen individuellen Erfahrungen	4
Verwendung der Fachsprache und Fachkenntnisse	4
Beantwortung der von der Prüfungskommission gestellten Fragen, Beibehaltung des Themas, Hervorhebung des Wesentlichen	4
Aufbau der Ausführungen, Sprachrichtigkeit	2
insgesamt	20

Anmerkung:

Die Bewertungskriterien für die zweite Aufgabe der mündlichen Prüfung, der Ausarbeitung der These, sind durch die Prüfungsbeschreibung des Unterrichtsfachs (40/2002 (V. 24.) OM-rendelet [Verordnung des Unterrichtsministeriums]) vorgegeben. Die Schule, die die Prüfung durchführt, muss bei der Erstellung der Thesenreihe die bei der Ausarbeitung der These erwarteten Bestandteile nach den gegebenen Gesichtspunkten und die durch Aufteilung der 50 Punkte entstehenden maximal zu vergebenden Teilpunkte festlegen, auf Grundlage derer die Antwort zu bewerten ist.

1. Bewertung des Projekts vom Typ einer schriftlichen Arbeit (50 Punkte)

Gesichtspunkte		max. Punkte	
Authentizität der Arbeit	Der Prüfling fertigte die Arbeit selbständig an. Die Zitate und Verweise auf die Fachliteratur sind exakt gekennzeichnet.	2	
Anforderungen an Form und Umfang, Konzipiertheit, Sprachrichtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Der Umfang der Arbeit entspricht den Vorschriften. • Die Arbeit ist ästhetisch und ihre Form der Abiturprüfung würdig. Ihre Tabellen und Abbildungen sind übersichtlich und mit Titeln versehen. 	4 2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Prüfling hielt die Anforderungen für die Gattung der schriftlichen Arbeit ein. Die Arbeit ist entsprechend gegliedert. Das Prüfungswerk ist in Kapitel und diese wiederum in Abschnitte gegliedert und die wesentlichen Teile sind hervorgehoben. 	6	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Text ist sowohl grammatisch als auch aus dem Gesichtspunkt der Sprachrichtigkeit exakt und anspruchsvoll. Der Prüfling formulierte fließend und literarisch, sein Stil und sein Ton sind individuell. 	6	
K O M P L E X I T Ä T	fachlich begründete Titelgebung	Der vom Prüfling gegebene Titel steht in Übereinstimmung mit dem Projektthema, er erweckt Aufmerksamkeit und ist einfallsreich.	2
	Verstehen der Aufgabe, Erkennen des Problems, Suche nach Problemlösung	<ul style="list-style-type: none"> • Der Umfang der Arbeit entspricht der Präsentation des gewählten Themas. 	2
		<ul style="list-style-type: none"> • Die Projektarbeit enthält selbständige Tätigkeit mit Forschungscharakter (Interview, Fragebogenerhebung, Datensammlung usw.). 	4
	theoretische Untermauerung des Projekts, komplexes Behandeln der Informationen, Identifizierung und richtige Anwendung der Fachbegriffe	Der Prüfling präsentierte die theoretischen Kenntnisse bezüglich des Projektthemas entsprechend und verwendete sie richtig. Er entnahm seine Informationen verschiedenen Bildungsbereichen und verknüpfte diese miteinander (Geschichtswissenschaft, Soziologie, Menschenrechte, Unterricht, Ethnologie, Sozialpsychologie usw.) Er verweist auf die verwendete Fachliteratur und Quellen (die wesentliche Extrahierung und sinngemäße Aufarbeitung von wenigstens 3-5 Werken kürzeren Umfangs kann erwartet werden). Er verwendete die Grundbegriffe der Fachsprache des Themas richtig.	10
	Erkennen der wesentlichen Elemente und der logischen Verbindungen	Der Prüfling hob in seiner Projektarbeit die wesentlichen Elemente hervor und legte gute Schwerpunkte. Er erkannte die gesellschaftlichen, soziologischen, kulturellen und psychologischen Verbindungen und Zusammenhänge zwischen Ursache und Wirkung. Er ist fähig, auf der Grundlage seiner Beobachtungen, Interviews und Recherchen in der Fachliteratur Schlussfolgerungen abzuleiten.	6
	Formulieren und Bewertung der Hypothese oder des Ziels	Die Arbeit enthält die Bewertung der Verwirklichung des Forschungsziels oder der Hypothese.	2
	Fähigkeit, sich selbst auszudrücken	Das schriftliche Material enthält Originalität und einen individuellen Ton, und der Prüfer drückt seine Gedanken klar und fachgerecht aus.	4
	insgesamt		50

2. Bewertung des Projekts, das auf bildlichen oder elektronischen populärwissenschaftlichen Informationsquellen beruht

a) Bewertung des dem Projekt beigefügten schriftlichen Materials

Gesichtspunkte			maximale Punkte
K O M P E T E N Z E N	Zieldefinierung und -bewertung	In dem dem Projekt beigefügten schriftlichen Material wählte der Prüfling Interpretationskriterien und bewertete diesen entsprechend die Verwirklichung der Zielsetzung.	2
	Erkennen der logischen Zusammenhänge, Hervorheben des Wesentlichen	Der Prüfling hob die wesentlichen Elemente hervor, bemerkte und präsentierte die Faktoren aus Gesellschaft, Soziologie, Kultur, Unterricht, sozialen Angelegenheiten und sonstigem.	2
	theoretische Untermauerung der Projektarbeit	Die beigefügte Bibliografie spiegelt die zur Anfertigung des Projektthemas notwendigen theoretischen Kenntnisse. Der Prüfling berief sich auf die in der bearbeiteten Fachliteratur enthaltenen Kenntnisse und verwendete diese entsprechend bei der Aufstellung und Verifizierung seiner Hypothese.	4
	Konzipiertheit, Sprachrichtigkeit	Der Text ist logisch aufgebaut, präzise formuliert und enthält keine schwerwiegenden grammatischen oder orthografischen Fehler. Er ist literarisch, fließend, gegliedert und nachvollziehbar.	2
insgesamt			10

b) Bewertung des bildlichen oder elektronischen Prüfungsteils

Gesichtspunkte		maximale Punkte	
Selbständigkeit bei der Bearbeitung des gewählten Themas	<ul style="list-style-type: none"> • Der erstellte Prüfungsteil ist die eigene geistige Schöpfung des Prüflings. Die Quellen der von Anderen übernommenen audiovisuellen Materialteile sind exakt gekennzeichnet. 	2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Projektarbeit enthält eigenständige Forschungs- und/oder künstlerische Arbeit, eventuell auch das Ergebnis. Das Material ist dazu geeignet, emotionale Wirkungen hervorzurufen, es enthält Originalität und einen individuellen Ton. 	6	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Verfasser formulierte bezüglich des gewählten Themas auch seine eigene Meinung. 	2	
Anforderungen an Form und Umfang, Konzipiertheit, Sprachrichtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Die Prüfungsarbeit entspricht formal den Anforderungen für das Abitur und ist von ästhetischer Qualität. 	4	
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Umfang des Multimedia-Produkts entspricht den Vorschriften. 	4	
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Bild- und Tonmaterial ist gut konzipiert. Der Text – falls vorhanden – ist fließend und exakt formuliert und enthält keine schwerwiegenden Fehler in Sprache oder Sprachrichtigkeit. 	2	
K O M P E T E N Z E N	fachlich untermauerte Titelgebung	Der Titel steht in Übereinklang mit dem gewählten Thema oder eines Teils davon, er erweckt Aufmerksamkeit und ist originell und einfallsreich.	2
	Verstehen der Aufgabe	Der Inhalt der Projektarbeit entspricht dem gewählten Thema. Er hält die Besonderheiten und Anforderungen der gewählten Gattung ein.	2
	Erkennen der wesentlichen Elemente und der logischen Zusammenhänge, komplexe Behandlung der Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Der Prüfling hob die wesentlichen Elemente der Projektarbeit hervor und setzte gute Schwerpunkte. 	2
		<ul style="list-style-type: none"> • Er erkannte die Verbindungen von Ursache und Wirkung. 	2
	fachliche Untermauerung der Projekterstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Er überprüfte und zeigte seinen Gegenstand oder sein Thema aus verschiedenen Gesichtspunkten. 	4
		<ul style="list-style-type: none"> • Im fertigen Werk spiegeln sich theoretische und Gattungskenntnisse bezüglich des Themas wider. • Er verwendete Medienkenntnisse und den Wirkungsmechanismus der verschiedenen technischen Mittel (Bildersprache, Tonwirkungen, technische Mittel, Schnitt, Montagetechnik) entsprechend. 	4
insgesamt		40	

3. Projekt, das auf Organisationstätigkeit beruht

a) Bewertung des auf Organisationstätigkeit beruhenden Projekts

Gesichtspunkte		maximale Punkte	
Selbständigkeit bei der Bearbeitung des gewählten Themas	Das für das auf Organisationstätigkeit ruhenden Projekts erstellte schriftliche Material ist die eigene Arbeit des Prüflings. Anhand der Arbeit ist eindeutig identifizierbar, was im Verlauf der Organisationstätigkeit das selbständige Produkt des Prüflings ist und was die anderen Teilnehmer und Mitorganisatoren verrichtet hatten. Es spiegelt die vom Prüfling im Laufe der Organisationstätigkeit erworbenen individuellen Erfahrungen und die in der Zeit der Vorbereitung angeeigneten theoretischen Kenntnisse wider. Der Prüfling zeigt die Wirkung der Veranstaltung auf die gegebene Gemeinschaft.	4	
Anforderungen an Form und Umfang, Konzipiertheit, Sprachrichtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Der Umfang der schriftlichen Prüfungsarbeit ist entsprechend. Die Gliederung der Arbeit ist gut proportioniert, übersichtlich und in Abschnitte aufgeteilt. Sie besteht aus Sätzen, der Text ist logisch aufgebaut, präzise und anspruchsvoll formuliert. Sie enthält keine schwerwiegenden grammatischen oder orthografischen Fehler. 	4	
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Form des Prüfungswerkes ist ästhetisch und der Abiturprüfung würdig, die Tabellen sind übersichtlich und die Illustrationen geschmackvoll. 	2	
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Portfolio des Prüflings ist sorgfältig zusammengestellt und spiegelt die Besonderheiten der organisatorischen Arbeit wider. Es enthält eigene Anmerkungen und Literaturhinweise. 	2	
K O M P E T E N Z E N	Zieldefinierung und -bewertung	<ul style="list-style-type: none"> • Das schriftliche Material passt sich dem Ziel der organisatorischen Arbeit an. Der Prüfling definierte die im Verlauf der Organisationstätigkeit zu erledigenden einzelnen Aufgaben und das Ziel der Organisation und zieht die Möglichkeiten der Verwirklichung in Betracht. • Der Prüfling analysierte die Verwirklichung des organisierten Programms und bewertete die Wirksamkeit der von ihm verrichteten Tätigkeit. 	4
	Erkennen der logischen Zusammenhänge, Hervorheben des Wesentlichen	<ul style="list-style-type: none"> • Der Prüfling erkannte im Laufe der Organisationstätigkeit die Verbindungen und Zusammenhänge von Ursache und Wirkung. • Sein schriftliches Material ist sachlich und bemüht sich um das Wesentliche. 	2
	theoretische Untermauerung der Projektarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Die erstellte Bibliografie spiegelt die theoretischen Kenntnisse bezüglich des gewählten Projektthemas wider. Der Prüfling verwendete die Kenntnisse bei der Organisationstätigkeit entsprechend. 	4
		<ul style="list-style-type: none"> • Er beleuchtete die persönlichen, psychologischen und eventuell wirtschaftlichen Bedingungen des Programms. 	4
insgesamt		30	

b) Bewertung der Art der Abwicklung

Gesichtspunkte		maximale Punkte
selbständige Arbeitsverrichtung und Fähigkeit zur Initiative	Der Prüfling dokumentierte die für die Organisation und die Abwicklung aufgewendete Zeit im beigefügten Portfolio. Dessen Umfang entspricht den Erwartungen.	2
	• Die persönliche Motivation des Prüflings erscheint bei der Abwicklung, er formuliert Ideen und macht Vorschläge.	2
	• Es lässt sich feststellen, was der Prüfling bei der Organisation selbständig verrichtete, was als Leiter oder als Mitarbeiter, und was als beobachtender oder als handelnder Teilnehmer.	2
Erweckung von Aufmerksamkeit und Fähigkeit der Aufrechterhaltung des Interesses	• Die Ankündigung der Veranstaltung, des Ereignisses oder Programmes ist einfallsreich und geeignet, Aufmerksamkeit hervorzurufen. Der Prüfling nahm zum Erwecken von Aufmerksamkeit auch mehrere Arten von Informationsträgern in Anspruch bzw. verwendete die entsprechende Praxis der zivilen Organisationen.	2
	• Der Prüfling kommunizierte im Laufe der Organisationstätigkeit seine Ziele entsprechend, mobilisierte die Teilnehmer und motivierte die Freiwilligen der zivilen Organisationen.	2
Organisationsfähigkeit, komplexe Behandlung der Informationen	• Er wählte den Schauplatz und den Zeitpunkt der Veranstaltung entsprechend.	2
	• Aus dem Projekt ergibt sich, dass der Prüfling die Institutionen und Organisationen bezüglich der Verwirklichung der Veranstaltung sowie deren Besonderheiten in ihrem Wirken erkannte.	2
	• Der Prüfling hielt die Leitung der Veranstaltung in der Hand, zog nach Abwicklung der Veranstaltung seine Lehren daraus zog und fasste die Ergebnisse zusammen.	2
Fähigkeit zur Konfliktbehandlung und Problemlösung	• Der Prüfling bereitete sich auf die Behebung der die Organisation und das Abhalten der Veranstaltung hemmenden oder störenden Faktoren (Regen, Ersatzschauplatz, Stromausfall, Störung der öffentlichen Ordnung usw.) vor.	2
	• Er löste die während des Programms unerwartet auftretenden Probleme und Situationen, löste auftretende Spannungen und reagierte entsprechend auf die Ideen der Helfer und Teilnehmer.	2
insgesamt		20

	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Verlauf der Projekterstellung	30	
Inhalt	50	
PUNKTZAHL DES SCHRIFTLICHEN PRÜFUNGSTEILS	80	

korrigierender Lehrer

Datum:

	erreichte Punktzahl, auf eine ganze Zahl gerundet / elért pontszám egész számra kerekítve	in das Programm eingetragene ganze Punktzahl / programba bevitt egész pontszám
Verlauf der Projekterstellung/ Projektkészítés folyamata		
Inhalt/Tartalom		

korrigierender Lehrer/
javító tanár

Protokollführer/
jegyző

Datum/Dátum:

Datum/Dátum: